



Bildungs- und Berufsorientierungstool (BBO-Tool) „Deine Zukunft“

ibobb-Tagung | 21.10.2021

Prof. Margit Pichler, BEd MA

Einführung in das BBO-Tool – Überblick

Zielsetzungen des BBO-Tools

Beschreibung des Instruments

Einsatz des Instruments und Prozessablauf an Schulen

Rollendefinition der ausführenden/involvierten Personen

Umgang mit den Ergebnissen

- Umgang mit individuellen Ergebnissen
- Umgang mit aggregierten Klassenergebnissen

Zielsetzungen des Tools

Hintergrund und Zielsetzung des Tools



-  Auftakt für den Prozess der Bildungsweg-, Berufs- und Lebensorientierung
-  Aufschluss über Aspekte des Schulerfolgs
-  Aufschluss über Berufswahlreife und Grundinteressen
-  Handlungsempfehlungen für den ibobb-Prozess
-  Beitrag zur Unterrichts- und Schulentwicklung

Klassisches Modell der Bildungs- und Berufsberatung

- Erforsche deine Interessen, Fähigkeiten, Werte etc.
- Erforsche das Arbeitsleben und die beruflichen Möglichkeiten.
- Suche nach einer bestmöglichen Übereinstimmung zwischen deinen persönlichen Voraussetzungen und den Berufsmöglichkeiten.
- Entwickle einen Plan, wie du zu deinem ausgewählten Berufsziel kommst.
- Schließe deine Ausbildung ab, wähle eine sichere Anstellung, arbeite hart und mache Karriere.
- Gehe so früh wie möglich (ohne Abzüge) in Pension.

Career Management Paradigma

- Beschäftige dich mit deinen Fähigkeiten, Interessen und Neigungen.
- Glaube an dich und folge deiner Intuition.
- Konzentriere dich auf den Weg und nicht auf das Ziel. Werde ein guter Reisender.
- Du bist nicht allein. Wende dich an deine Kolleg/innen und sei ein/e gut/e Kolleg/in.
- Es gibt immer Änderungen, und diese schaffen neue Möglichkeiten.
- Lernen ist lebensbegleitend. Wir sind von Natur aus wissbegierig und höchst lebendig, wenn wir lernen.

(Anm.: Punkt 1 beinhaltet natürlich auch die ersten vier Punkte des „klassischen Modells“.)

CMS – Career Management Skills

Lernen ist lebensbegleitend und soll Neugier und das Erforschen von Interessen und beruflichen Möglichkeiten mit den persönlichen Voraussetzungen in Übereinstimmung bringen.



Bereich A: Selbstmanagement



Bereich B: Lernen und Arbeit erkunden



Bereich C: Laufbahngestaltung

Beschreibung der Career Management Skills

Selbstmanagement

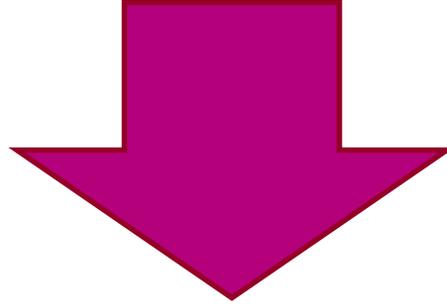
- Positives Selbstkonzept aufbauen und aufrechterhalten
- Positiv und erfolgreich mit anderen interagieren
- Sich das ganze Leben lang wandeln und wachsen
- Kompetenz zur Selbstorganisation
- Neugier und Flexibilität bewahren

Lernen und Arbeit erkunden

- Teilnehmen an „Lebenslangem Lernen“ zur Unterstützung von Laufbahnzielen
- Berufsinformation finden und effektiv nutzen
- Beziehung zwischen Arbeit, Gesellschaft und Wirtschaft verstehen
- Remote Work und flexible Arbeitsformen

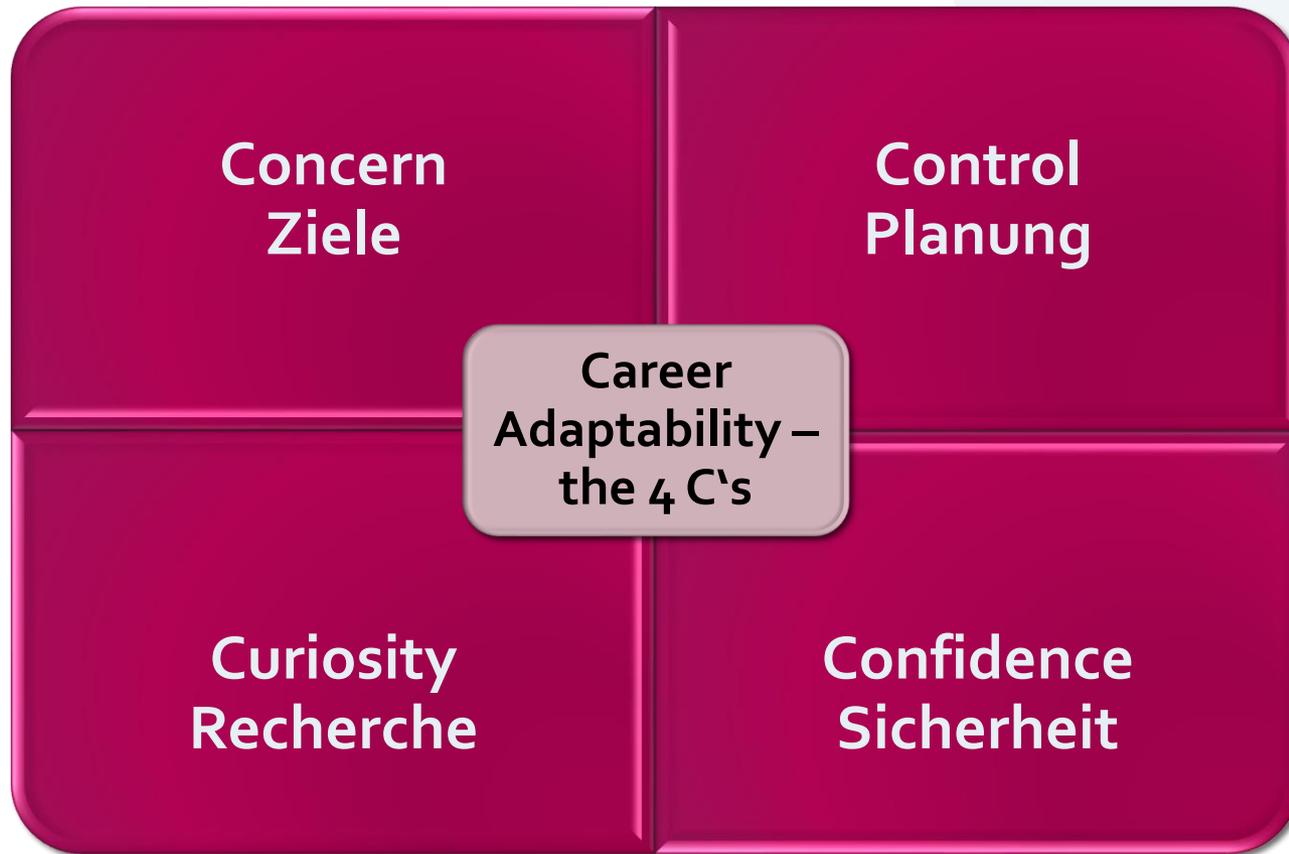
Laufbahngestaltung

- Arbeit sichern/schaffen und behalten
- Karrierefördernde Entscheidungen treffen
- Balance zwischen Privat- und Arbeitsleben aufrechterhalten
- Den wechselnden Charakter von Lebens- und Arbeitsrollen verstehen
- Den Prozess der Laufbahngestaltung verstehen, sich darauf einlassen und ihn gezielt gestalten



- ✓ Fähigkeit zur Selbstreflexion
- ✓ Entscheidungsfähigkeit
- ✓ Informationsrecherche und –bewertung
- ✓ Fähigkeit, eigene Ziele definieren und verfolgen

4 C's of Career Adaptability von Mark L. Savickas



Laufbahnadaptabilität durch...

Concern Ziele

...Kompetenz, eigene
Ziele zu definieren
und zu verfolgen

Control Planung

...Entscheidungsfähig
keit und Kompetenz,
Verantwortung für
getroffene
Entscheidungen zu
übernehmen

Curiosity Recherche

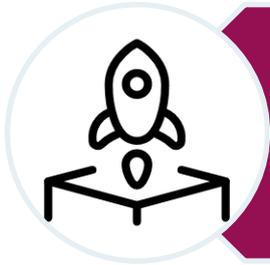
... gelungener
Umgang mit
mehrdimensionalen,
teils
widersprüchlichen
Entscheidungsgrundl
agen

Confidence Sicherheit

...Fähigkeit zur
Selbstreflexion und
Vertrauen in die
eigenen Stärken

Beschreibung des Instruments

Inhalte



Laufbahngestaltungskompetenzen



Schulerfolgskriterien



Fächerinteressen

Durchführung in einer Unterrichtsstunde

Teil 1 (18plus Wegweiser)
Berufswahlreife: Selbstreflexion,
Zielorientierung, Verlässlichkeit ...

Abfrage der
Berufswahlreife

Teil 2 (Stop Drop Out)
Schulabbruchgefährdung



Abfrage der
Bildungsmotivation

Teil 3 (Fächerinteressenstest)
bildet Interessen ab

Abfrage der
Grundinteressen

Ergebnisse



Individuelles Schüler*innenergebnis

individuelle Rückmeldung zu
Berufswahlreife
Interessen
evtl. Beratungsbedarf

Handlungsempfehlungen für gute Berufs-
und Schullaufbahnentscheidungen

Aggregiertes Klassenergebnis

zusammengeführte Rückmeldung zu
Berufswahlreife
Schulerfolgskriterien
Interessen
Beratungsbedarf

Ansatzpunkte für individualisierten BBO-
Unterricht

2 Arten von Ergebnissen

Ergebnisse: Handlungsempfehlungen

Klassenergebnisse für Lehrer/innen

(können von Lehrenden pro Klasse abgerufen werden)

Aggregierte Daten über Schüler/innen der Klasse

- Interessenslagen
- Berufswahlkompetenzen
- Schulabbruchsgefährdungen

individuelle Ergebnisse für Schüler/innen und Eltern

(von System automatisch für jeweilige/n Schüler/in generiert)

- Konkrete schulische und außerschulische Umsetzungsideen
- Arbeitsblätter für individualisierten BO-Unterricht
- Empfehlenswerte Realbegegnungen
- Nutzung eines Beratungsangebotes (z.B. Schülerberatung, Schulpsychologie, Jugendcoach etc.)



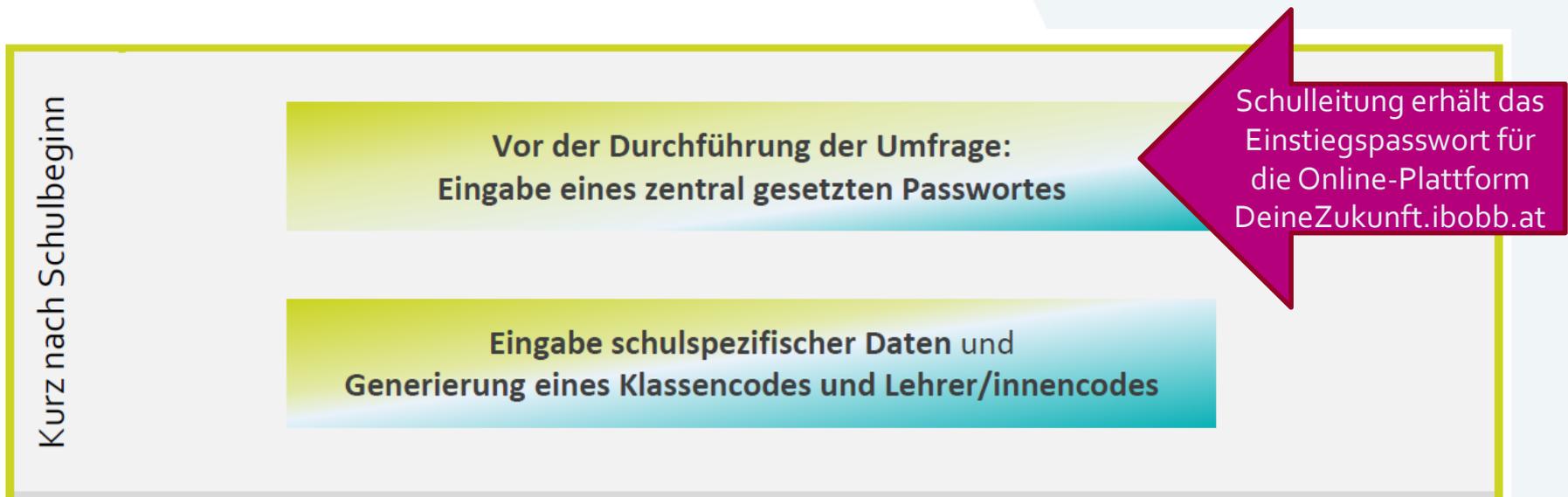
Einsicht in die Ergebnisse für Lehrer/innen



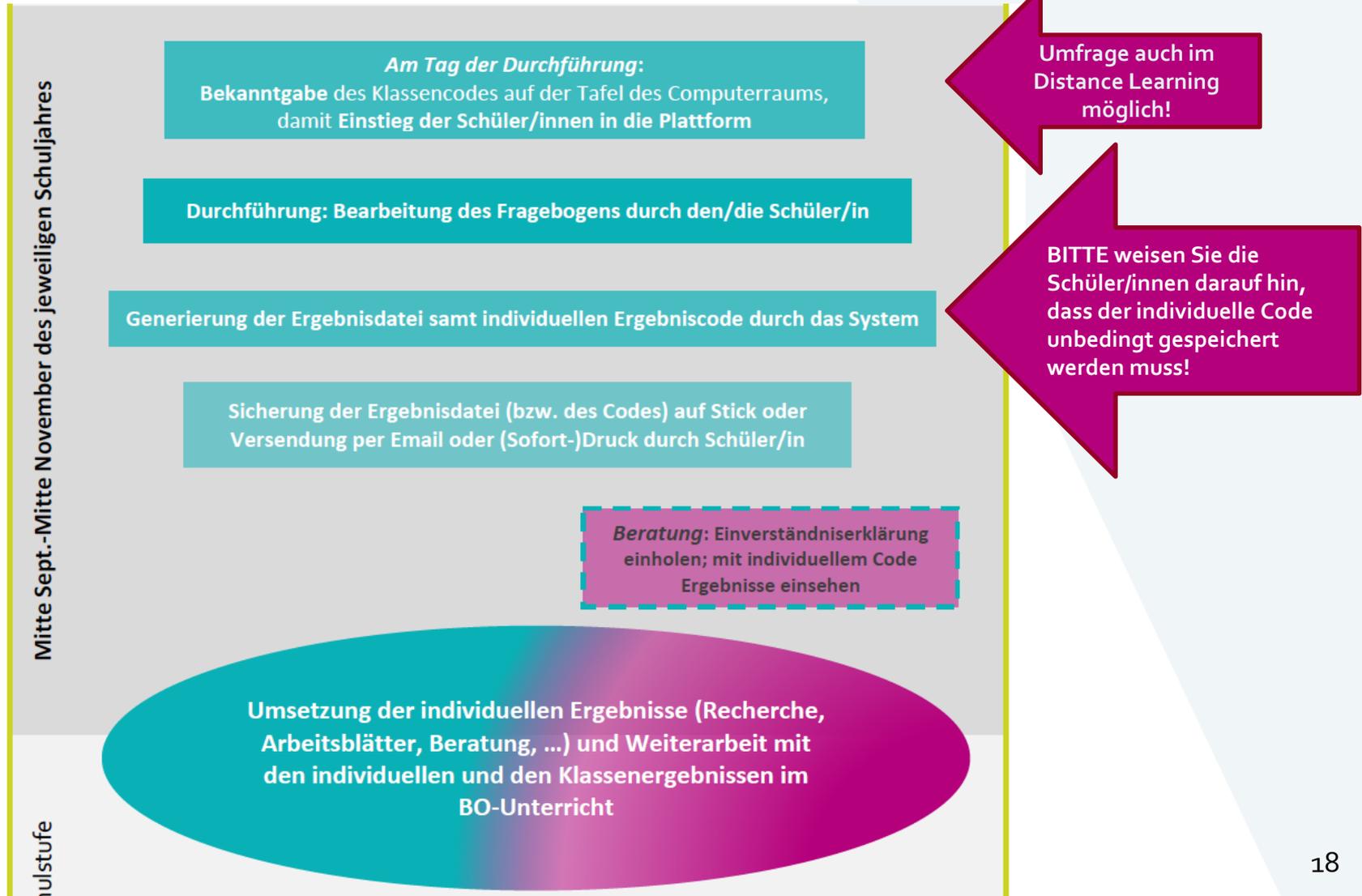
Einsicht nur für Schüler/innen und Eltern
Individuelle Beratung kann in Anspruch genommen werden!

Einsatz des Instruments und Prozessablauf an den Schulen

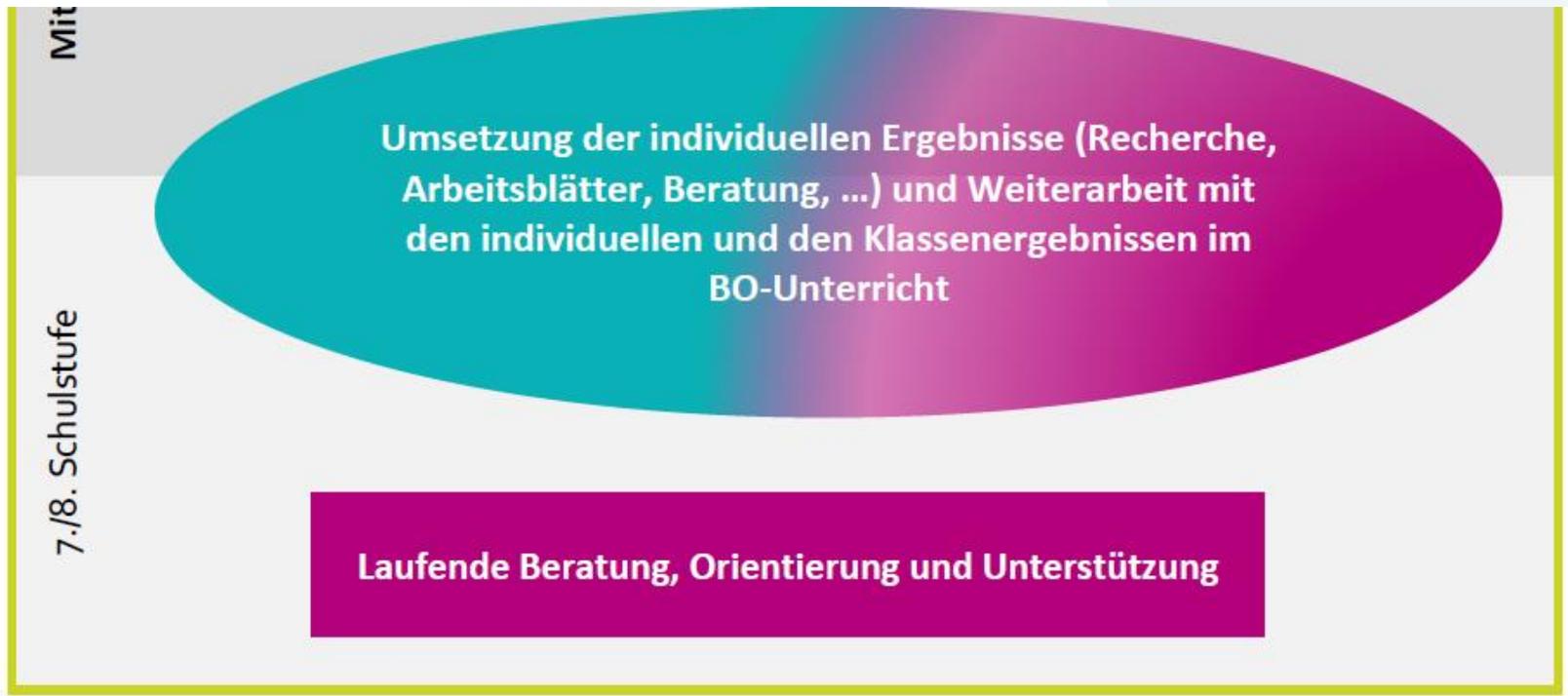
Ablauf der konkreten Prozesse (1/3)



Ablauf der konkreten Prozesse (2/3)



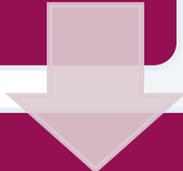
Ablauf der konkreten Prozesse (3/3)



Orientierung an modernen
Berufswahltheorien



Kein Matching, sondern
Handlungsempfehlungen



Idealer Auftakt der Bildungs-
und Berufsorientierung

Rollendefinition der ausführenden/involvierten Personen

Rollenklärung

Schulleitung

Gesamtkoordination der Durchführung
Delegation an BOKO bzw. BOLE

BO-Koordinator/innen (BOKO)

Verantwortung für die Prozessplanung
Information der Eltern über die Durchführung des BO-Tools
Koordination und Implementierung der Ergebnisse in das Standortkonzept

BO-Lehrer/innen (BOLE)

Begleitung und Durchführung des Online-Tools im Rahmen des BO-Unterrichts
Organisation des Computerraums
Generierung der Klassencodes
Sicherstellung, dass jeder SuS Zugang zu Ergebnissen hat
Ev. individuelles Beratungsangebot (ergänzend zur Schüler- und Bildungsberatung)

Rollenklärung

Schüler- und Bildungsberater/innen (SBB)

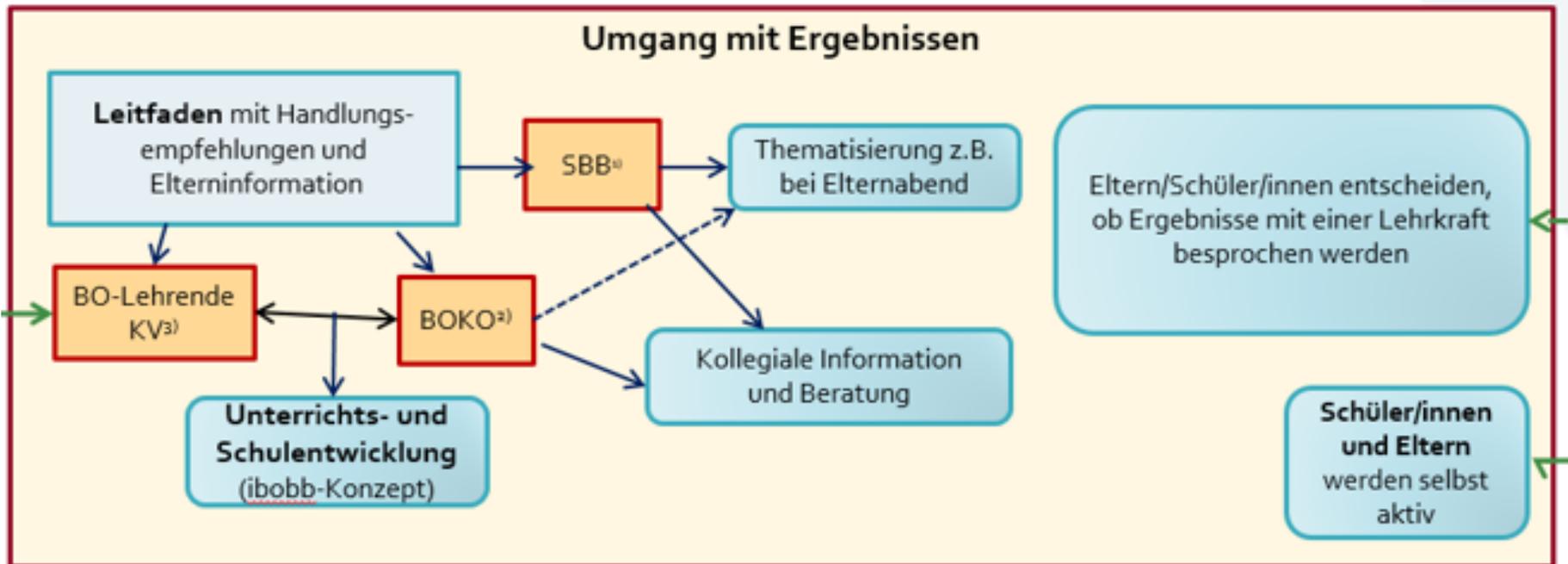
Beratung zu den Individualergebnissen der Schüler/innen
Unterstützung und Tipps für den Umgang mit individuellen Ergebnissen

Klassenvorstand/Klassenvorständin (KV)

Unterstützung in der Organisation im Prozessablauf
Sicherstellung, dass alle Schüler/innen einen Zugang zum Online-Tool haben

Umgang mit den Ergebnissen

Was passiert mit den Ergebnissen?



¹⁾ Schüler- und Bildungsberater/in ²⁾ Berufsorientierungskordinator/in ³⁾ Klassenvorstand/-vorständin

Beispiel für ein individuelles Schüler/innenergebnis

Deine Grundhaltung ist optimistisch und du gehst mit Zuversicht an die Ausbildungs- und Berufswahl heran. Eine deiner Stärken besteht darin, dir gezielt Informationen zu beschaffen. Wir empfehlen dir, dich intensiver mit deiner Zukunft zu beschäftigen und dir ein Bild davon zu machen. Lass dir Zeit bei der Planung deiner nächsten Schritte und hole dir dabei Unterstützung. Mit einem aufmerksamen Gegenüber hast du es vielleicht leichter, verschiedene Möglichkeiten zu besprechen und zu bewerten.

Interessen

Wofür du dich besonders interessierst:

- Allgemeinbildung
- Bautechnik/Stein/Beton
- Bekleidung/Textil/Mode
- Büro/Verwaltung/Finanzen
- Elektrotechnik/Elektronik

Arbeitsblätter und Anleitungen

Wie du ein Bild von deiner Zukunft entwickeln kannst...

Sprich mit deiner Familie, Bekannten oder Lehrkräften: In welchem Ausbildungsweg, Beruf oder Studium würden diese Personen dich sehen? Welche Erfahrungen haben diese Personen gemacht? Nutze dafür das Arbeitsblatt „Zukunftsbilder“. [LINK](#)

Wie du deine nächsten Schritte planen kannst...

Führe Interviews mit Personen, von denen du meinst, dass diese einen interessanten Beruf ausüben. Schreibe auf, was diese Personen über ihren Beruf berichten und was sie dir als Tipps für deine weitere Schullaufbahn mitgeben. Nutze dafür das Arbeitsblatt „Blitzlicht-Interview“. Der „Interviewleitfaden“ hilft dir bei der Durchführung des Interviews. [LINK](#)

Wie du gezielt Informationen sammeln und bewerten kannst...

Setze dich genauer mit Berufsbildern und Ausbildungswegen auseinander. Nutze dafür das Arbeitsblatt „Checkliste zur Nutzung von Informationsangeboten“. [LINK](#)

Was dich bei deiner Entscheidung unterstützen kann...

Fasse deine bisherigen Recherche-Ergebnisse (Vorteile & Nachteile von Berufen bzw. Ausbildungswegen) zusammen. Nutze dazu das Arbeitsblatt „Bewertung meiner Ausbildungs- und Berufshitliste“.

[LINK](#)

Ausschnitt: Darstellung Klassenergebnis (2/2)

Statistik Empfehlungstexte

Text	Häufigkeit	Inhalt
Text 25	1	
Text 36	6	
Text 9	1	
Text 26	1	
Text 27	1	
Text 28	1	

⋮

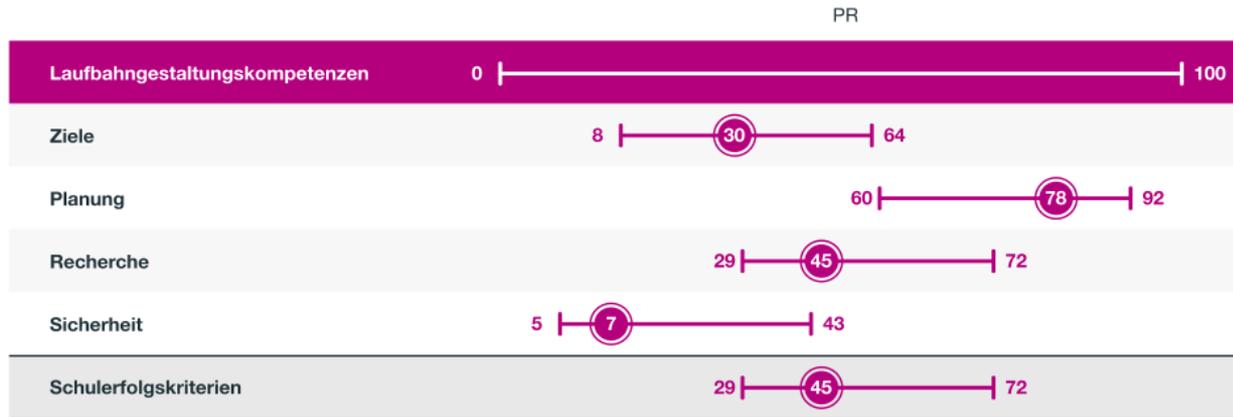
Arbeitsblattempfehlung

Text	Häufigkeit	Inhalt
Wie du ein Bild von deiner Zukunft entwickeln kannst...	9	
Wie du deine nächsten Schritte planen kannst...	5	
Wie du gezielt Informationen sammeln und bewerten kannst...	5	
Was dich bei deiner Entscheidung unterstützen kann...	5	
Wie du ein Bild von deiner Zukunft entwickeln kannst...	6	
Wie du deine nächsten Schritte planen kannst...	10	

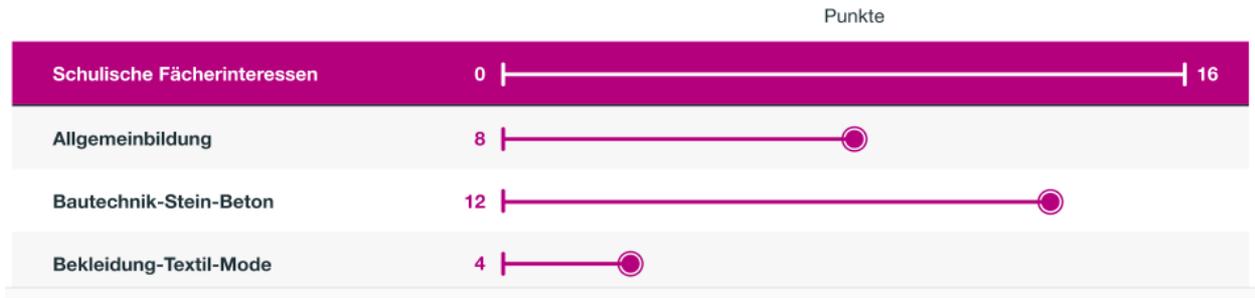
⋮

Ausschnitt: Darstellung Klasseergebnis (1/2)

Für jede der fünf unten angeführten Skalen wird die Spannweite zwischen kleinstem und größtem vorkommenden Wert in der Klasse dargestellt. Zusätzlich wird der Median eingezeichnet.



Das unten angeführte Interessensprofil beruht auf den Mittelwerten der Beantwortungen der Schüler/innen der Klasse.



Unterstützende Unterlagen

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

ibobb

Information zum Online-Fragebogen „Bildungs- und Berufsorientierung“ für Schüler/innen der 7. Schulstufe (BO-Tool)

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Berufsorientierung in der 7. und 8. Schulstufe dient der Vorbereitung auf Entscheidungen für die weitere Schullaufbahn nach der 8. Schulstufe bzw. auf die nächsten Schritte für eine passende Berufsausbildung.

Ab dem Schuljahr 2021 gibt es die Möglichkeit, dass die Schüler/innen im Rahmen des verpflichtenden Berufsorientierungsinstrumentes einen Fragebogen online ausfüllen, der ein individuelles Ergebnis für die nächsten passenden Schritte im Bereich der Berufs- und Bildungswegorientierung bereitstellt. Im Schuljahr 2021 findet die Prozessklärung statt.

Dieses Berufsorientierungstool (BO-Tool) will Jugendliche zu Beginn der 7. Schulstufe in ihren ersten Überlegungen zu Fragen der Schul- und Ausbildungsentscheidung unterstützen. Die Auseinandersetzung mit den Ergebnissen soll den Schüler/innen bewusstmachen, dass eine individuell passende Entscheidung für eine weiterführende Schule oder eine Berufsausbildung gut vorbereitet werden sollte.

Besteht aufgrund der Antworten ein Beratungsbedarf auf Seiten der Schüler/innen bzw. des Schülers, so können Sie als Eltern mit Ihrer Unterrichts/ ein individuelles Ergebnisblatt Ihrer Tochter bzw. Ihres Sohnes bestätigen, dass dessen Beratung durch die entsprechend qualifizierten Lehrkräfte erhalten darf.

Wir freuen uns, wenn Sie als Eltern oder Erziehungsberechtigte Ihre Tochter bzw. Ihren Sohn im Prozess der Schul- und Ausbildungswahl gut unterstützen und möchten Sie ermuntern, sich auch selbst ein Bild über die Möglichkeiten der Berufsorientierung auf <https://portal.ibobb.at> zu machen.

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

ibobb

**Das Berufsorientierungstool (BO-Tool)
Information für Schulen**

Das BO-Tool ist ein Online-Fragebogen, der zu Beginn der 7. Schulstufe in allen Schulen der Sekundarstufe im Rahmen der Berufsorientierung zum Einsatz kommt. Es markiert den Auftakt des Prozesses der Bildungsweg- und Berufsorientierung. Zielsetzung des Instruments ist es, die Berufswahlreife (also die Ausbildung der Laufbahngestaltungskompetenzen) und die Grundintessen der Schüler/innen und Schüler abzufragen und mit den Ergebnissen im BO-Unterricht weiterzuarbeiten.

Schüler/innen erhalten anschließend an die Durchführung konkrete Ergebnis/Handlungsvorschläge für empfehlenswerte nächste Schritte, Hinweise auf Arbeitsblätter, die sich zur Weiterarbeit am eigenen Orientierungsprozess eignen, sowie allgemeine Informationen für die weitere Auseinandersetzung mit ihrer Berufs- und Schullaufbahnentscheidung.

Die Schule erhält anzuregungspunkte für die Gestaltung eines individualisierten BO-Unterrichts in Form von aggregierten (zusammengeführten) Ergebnissen. Diese zeigen, wie weit Laufbahngestaltungskompetenzen bereits ausgebildet sind und wo die Hauptintessen der Schüler/innen liegen. Damit können Lehrkräfte Schwerpunkte im BO-Unterricht setzen und Ableitungen für mögliche Anknüpfungen treffen. Darüber hinaus werden mögliche Bildungslaufbahngestaltungsoptionen dargestellt, integriert gibt die weiteren Aktivitäten selber gut in die Umsetzung des standortspezifischen ibobb-Konzepts eingebettet sein.

Im Schuljahr 2020/21 findet die Prozessklärung statt.
Mit Bekanngabe der Schulermzahl durch die Bildungsdirektion erhalten die an der Durchführung interessierten Schulen vom BMBWF ein Passwort und können den Fragebogen unter [DeineZukunft.ibobb.at](https://portal.ibobb.at) voraussichtlich ab Mitte Dezember 2020 aufrufen. Das BO-Tool kann in den betreffenden Schulen bis Ende des WS 2021 durchgeführt werden.

Hotline für Fragen zum BO-Tool: 0193220-2319 **Rückfragen an:** ibobb@bmbwf.gv.at
Einen **Leitfaden** zur Handhabung des BO-Tools sowie weitere **Materialien** und **Informationen** finden Sie unter portal.ibobb.at - Unterricht
Der Fragebogen kann auch im **Distance Learning** durchgeführt werden.

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

ibobb

**ARBEITSBLATT
„CHECKLISTE ZUR NUTZUNG
VON INFORMATIONSANGEBOTEN“**

Die folgende Auflistung von Angeboten versteht auf unterschiedliche Möglichkeiten, um Informationen einzubringen. Praxiskontakte sind eine wichtige Quelle, um zu prüfen, ob eine Ausbildung oder ein Beruf zu dir passt.



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

ibobb

Rollenklärung

Schulleitung
Gesamtkoordination der Durchführung Delegation an BOKO bzw. BOLE
BO-Koordinator/innen (BOKO)
Verantwortung für die Prozessplanung Information der Eltern über die Durchführung des BO-Tools Koordination und Implementierung der Ergebnisse in das Standortkonzept
BO-Lehrer/innen (BOLE)
Begleitung und Durchführung des Online-Tools im Rahmen des BO-Unterrichts Organisation des Computerraums Generierung der Klassencodes Sicherstellung, dass jeder SuS Zugang zu Ergebnissen hat Evt. individuelles Beratungsangebot (ergänzend zur Schüler- und Bildungsberatung)

Die Bildungsweg-, Berufs- und Lebensorientierung gut starten!

Leitfaden für die Handhabung des Berufsorientierungstools

Schulinfolblatt

Elterninfolblatt

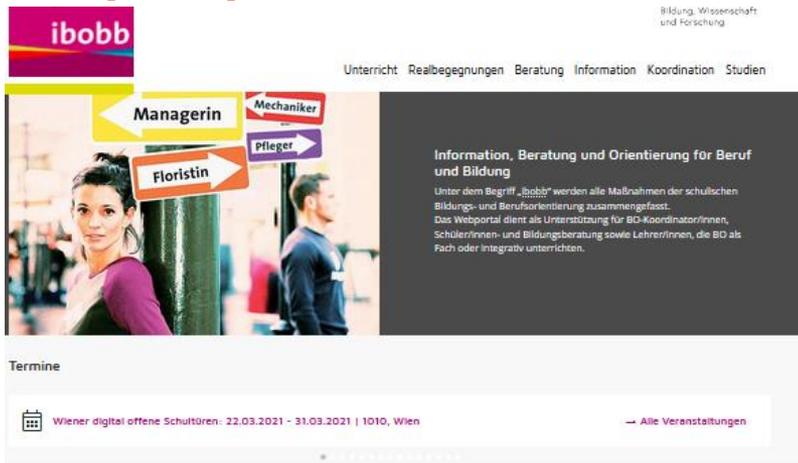
Arbeitsblätter für den BO-Unterricht

Funktion der Lehrenden

Leitfaden für die Handhabung des BO-Tools

Sämtliche Unterlagen unter <https://portal.ibobb.at>

ibobb-Portal: <https://portal.ibobb.at>



Serviceportal ibobb für

- BO-Koordinator/innen
- BO-Lehrer/innen
- Schüler- und Bildungsberater/innen
 - Grundlagen
 - Unterrichtsmaterialien
 - Studien
 - Veranstaltungskalender





Fragen

Diskussion

Austausch

Das BBO-Tool Team des BMBWF wünscht viel Erfolg bei der Durchführung!

Kontakt:

01 53120-2319

ibobb@bmbwf.gv.at

<https://portal.ibobb.at>

A light green rectangular tag with a silver metal ring and a white string is the central focus. The tag is surrounded by several small blue forget-me-not flowers and one larger white daisy with a yellow center. The entire scene is set on a rustic, weathered wooden surface. In the background, there are blurred green leaves and a bright sunburst effect in the upper right corner.

**Vielen Dank
für Ihr Interesse!**